INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort XI

1. Die Chinesische Mauer 1

2. Frühe Berührungen 11

3. Der Austausch von Kenntnissen und Gütern . . . 16

4. Auf dem Weg zu offiziellen Beziehungen 22

5. Die politische Lage in China in der Mitte des 19. Jahrhunderts 29

6. Der Vertragsabschluß 32

7. Deutschland festigt seine Position 34

8. Auf dem Weg nach Tsingtao 41

9. Banken, Schiffe, Waffen, Eisenbahnen 44

10. Auf der Suche nach einem Ankerplatz 49

11. Kiaochow, die Übernahme 53

12. Kiaochow und seine Folgen 58

13. Prätendenten und Erben 63

14. Die Denkschrift von 1913 68

15. Vorspiel zum Kriegseintritt 73

16. Der Versailler Vertrag 78

17. Ein neuer deutsch-chinesischer Vertrag 82

18. Deutsche Militärberater 85

19. Deutschland entscheidet sich für Japan 89

20. „Eurasia“ und die Chekiang-Kiangsi-Bahn . . . 93

21. Deutsche Juden in Shanghai 97

22. Während des Zweiten Weltkriegs 101

23. Repatriierung im Wellental 106

24. ›Peking News Exchange‹ und der Ehrhardt-Prozeß 109

25. Von der Republik zur Volksrepublik. Die Epoche der eingefrorenen Beziehungen 115

26. Schwierigkeiten des politischen Kontakts 119

27. Bonn–Moskau–Peking 124

28. Die DDR und die VRCh zur Einheit Deutschlands 126

29. Seit 1964 128

30. Die Bundesrepublik Deutschland und die Pekinger Weltvorstellungen 135

31. Ein neuer Vertrag 141

32. Beziehungen über ideologische Grenzen 143

33. Eine deutsche Chinapolitik? 148

Anmerkungen 153

Zeittafel 161

Dokumente 169

Bibliographie 195

Namen- und Sachregister 201